

Allgemeine Geschäftsbedingungen

tethis IT e.U.

B2B-Fassung ausschließlich für Unternehmenskunden

Stand: 01.07.2026 | Version 1.0-B2B

§ 1 Geltungsbereich, Vertragspartner, B2B-Ausrichtung

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Angebote, Aufträge, Lieferungen und Leistungen von tethis IT e.U., Inhaber DI Christian Toller, Karl-Popper-Strasse 22, 1100 Wien, UID ATU70986748, FN 451959x, Firmenbuchgericht Handelsgericht Wien (im Folgenden: tethis IT) gegenüber Unternehmern im Sinn des Unternehmensgesetzbuches, insbesondere für IT-Dienstleistungen, IT-Support, Vor-Ort-Service, Webhosting, Managed-WordPress-/easyWeb-Pakete, Domainverwaltung, Software- und Cloudlizenzen, Microsoft-365-/Exchange-/OneDrive-/Copilot-Leistungen, Webseitenentwicklung, Wartung, Backups, Sicherheitsleistungen, DSGVO-Beratung, Tätigkeit als Datenschutzbeauftragter, virtuelle Server, Hardware- und Zubehörlieferungen sowie sonstige IT-, Cloud-, Beratungs- und Agenturleistungen.
2. Diese AGB richten sich ausschließlich an Unternehmenskunden. tethis IT schließt Verträge auf Grundlage dieser AGB nur mit Unternehmern im Sinn des Unternehmensgesetzbuches ab. Verbraucher im Sinn des Konsumentenschutzgesetzes werden über diese B2B-Vertragsstrecke nicht als Kunden angenommen. Bestellungen, bei denen der Unternehmerstatus nicht bestätigt wird oder erkennbar fehlt, können abgelehnt werden. Sollte im Einzelfall dennoch zwingendes Verbraucherrecht anwendbar sein, gehen diese zwingenden Bestimmungen vor.
3. Individuelle schriftliche oder in Textform dokumentierte Vereinbarungen, insbesondere Angebote, Leistungsbeschreibungen, Projektvereinbarungen, Service-Level-Vereinbarungen, Auftragsverarbeitungsvereinbarungen, Lizenzbedingungen und Hersteller-/Providerbedingungen, gehen diesen AGB vor, soweit sie ausdrücklich abweichende Regelungen enthalten.
4. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nicht, auch wenn tethis IT ihnen nicht ausdrücklich widerspricht, sofern tethis IT deren Geltung nicht ausdrücklich schriftlich oder in Textform anerkennt.
5. Vertretungsbefugte Personen, Kontaktdaten, zuständige Behörden und weitere Pflichtangaben sind im Impressum auf www.tethis-it.at ersichtlich.
6. Stand dieser AGB: 01.07.2026, Version 1.0-B2B. Frühere Fassungen verlieren mit Inkrafttreten dieser Version ihre Gültigkeit für Neuverträge und künftige Vertragsverlängerungen, soweit rechtlich zulässig und wirksam vereinbart.

§ 2 Angebot, Vertragsabschluss und Einbeziehung der AGB

1. Angebote von tethis IT sind, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, freibleibend und unverbindlich. Ein Vertrag kommt durch schriftliche oder in Textform erklärte Annahme des Angebots, durch Bestellung des Kunden, durch Auftragsbestätigung von tethis IT, durch Freischaltung einer Leistung oder durch tatsächlichen Beginn der Leistungserbringung zustande.
2. Kommunikation per E-Mail, Kundenportal, Ticketsystem, Webformular oder sonstiger Textform ist zulässig und ausreichend, sofern nicht gesetzlich oder individuell ausdrücklich Schriftform vereinbart ist.
3. Die AGB werden Vertragsbestandteil, wenn dem Kunden vor oder bei Vertragsabschluss ein zumutbarer Hinweis auf die AGB gegeben wird und der Kunde Gelegenheit hat, sie einzusehen, herunterzuladen oder zu speichern. tethis IT verweist in Angeboten, Bestellformularen und Auftragsbestätigungen ausdrücklich auf die AGB.
4. Bei laufender Geschäftsbeziehung gelten diese AGB als Rahmenbedingungen auch für künftige Einzelaufträge, wenn sie einmal wirksam einbezogen wurden und tethis IT bei späteren Angeboten oder Aufträgen erneut auf sie verweist.

5. Mündliche Nebenabreden sind nur wirksam, soweit sie von tethis IT schriftlich oder in Textform bestätigt werden.

§ 3 Leistungsumfang allgemein

1. Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot, der Leistungsbeschreibung, der Preisliste, dem Paketumfang, der Auftragsbestätigung, dem Projektplan oder einer gesonderten Vereinbarung.
2. tethis IT erbringt insbesondere IT-Support, Beratung, Konfiguration, Administration, Fehleranalyse, Webhosting, E-Mail-Hosting, Managed WordPress/easyWeb, WordPress-/Plugin-/Theme-Updates, Backups, Wiederherstellungen, Malware-Scans, Sicherheitsleistungen, Uptime-Monitoring, Domainregistrierung, Domainverwaltung, Domaintransfer, DNS-Betreuung, Microsoft-365-/Exchange-/OneDrive-/Copilot-Leistungen, Drittanbieter-Lizenzen, Webseitenentwicklung, Datenschutz-/DSGVO-Workshops, DSGVO-Beratung, Cloud-Datensicherung, virtuelle Server sowie Hardware- und Zubehörlieferungen, soweit diese Leistungen ausdrücklich vereinbart sind.
3. tethis IT schuldet bei Dienstleistungen grundsätzlich fachgerechtes Tätigwerden, nicht aber einen bestimmten wirtschaftlichen, technischen oder rechtlichen Erfolg, sofern nicht ausdrücklich ein Werk oder ein konkretes Ergebnis vereinbart ist.
4. tethis IT übernimmt keine Garantie, dass Probleme mit Drittanbieterprodukten, Herstellersystemen, Registries, Registraren, Microsoft, Plugins, Themes, APIs, Cloudplattformen, Mailservern, Spamfiltern, Sicherheitsdiensten oder sonstigen externen Systemen vollständig, dauerhaft oder innerhalb bestimmter Fristen lösbar sind.
5. Fehlerbehebung, Fehlersuche, Wiederherstellung, Analyse, Eskalation zu Herstellern, Abstimmung mit Dritten, Dokumentation und Migrationsunterstützung sind, sofern nicht ausdrücklich im Paket enthalten, nach Aufwand kostenpflichtig.
6. tethis IT ist berechtigt, die technische Erbringung vereinbarter Leistungen durch gleichwertige oder verbesserte Systeme, Provider, Rechenzentren oder Lösungen zu ersetzen, soweit der vereinbarte Leistungsumfang und die Qualität dadurch nicht wesentlich beeinträchtigt werden. Der Kunde wird über wesentliche technische Änderungen rechtzeitig informiert.

§ 4 Mitwirkungspflichten des Kunden

1. Der Kunde hat alle zur Leistungserbringung erforderlichen Informationen, Unterlagen, Zugangsdaten, Administrationsrechte, Freigaben, Ansprechpartner, Inhalte, Lizenzen, Schnittstelleninformationen und technischen Voraussetzungen rechtzeitig, vollständig und richtig bereitzustellen.
2. Der Kunde ist für die Rechtmäßigkeit, Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der von ihm bereitgestellten Inhalte, Daten, Texte, Bilder, Logos, Marken, Schriften, Medien, Kundendaten, E-Mail-Inhalte und sonstigen Materialien verantwortlich.
3. Der Kunde hat tethis IT Änderungen seiner Kontaktdaten, Rechnungsdaten, Domaininhaberdaten, administrativen Ansprechpartner und technischen Ansprechpartner unverzüglich mitzuteilen.
4. Der Kunde hat eigene Zugangsdaten sicher zu verwahren, nicht unbefugt weiterzugeben und tethis IT unverzüglich über Verdachtsfälle, Sicherheitsvorfälle, kompromittierte Konten, Malware, Spamversand, unberechtigte Zugriffe oder sonstige Störungen zu informieren.
5. Der Kunde hat vor Eingriffen in Systeme, Webseiten, Datenbanken, E-Mail-Systeme, Cloudsysteme, Endgeräte oder Server angemessene eigene Sicherungen zu erstellen, soweit dies in seinem Einflussbereich liegt.
6. Kommt der Kunde seinen Mitwirkungspflichten nicht, nicht rechtzeitig oder nicht vollständig nach, verlängern sich vereinbarte Fristen angemessen. Dadurch entstehender Mehraufwand ist nach den jeweils geltenden Stundensätzen zu vergüten.
7. Soweit Einschränkungen, Verzögerungen oder Mehraufwand auf fehlender, verspäteter oder fehlerhafter Mitwirkung des Kunden beruhen, hat tethis IT daraus entstehende Folgen nicht zu vertreten. Bereits erbrachte Leistungen und dadurch entstehender Mehraufwand können nach den jeweils geltenden Stundensätzen verrechnet werden.

§ 5 Preise, Zahlungsbedingungen und Verrechnung

1. Alle Preise verstehen sich gegenüber Unternehmern zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer, sofern nicht ausdrücklich Brutto-Preise ausgewiesen werden.
2. Maßgeblich sind das jeweilige Angebot, die Auftragsbestätigung, die Leistungsbeschreibung oder die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses bzw. der Verlängerung gültige Preisliste von tethis IT. Die aktuelle Preisliste ist unter <https://tethis-it.at/preisliste/> abrufbar und wird dem Kunden auf Anfrage in Textform mitgeteilt.
3. Dienstleistungen werden nach Aufwand auf Basis der jeweils geltenden Stundensätze verrechnet, sofern kein Pauschalpreis vereinbart ist. Angebrochene Verrechnungseinheiten, Mindestverrechnungen für Remote- und Vor-Ort-Leistungen sowie Anfahrtspauschalen ergeben sich aus der jeweils gültigen Preisliste oder dem jeweiligen Angebot.
4. Remote-Leistungen, telefonischer Support, E-Mail-Support, Ticketbearbeitung, Administrationsleistungen, Recherche, Dokumentation und Abstimmung mit Dritten sind Arbeitszeit und werden nach Aufwand verrechnet, sofern sie nicht ausdrücklich im Paket enthalten sind.
5. Vor-Ort-Leistungen werden mit Arbeitszeit, Mindestverrechnung, Anfahrtspauschale, Wartezeit und Nebenkosten gemäß Angebot oder Preisliste verrechnet. Parkgebühren, Versandkosten, Reisekosten, Spesen und sonstige Nebenkosten können gesondert verrechnet werden.
6. Domain-, Lizenz-, Provider-, Registry-, Registrar-, Rechenzentrums-, Cloud-, Backup-, Speicher-, Software-, Plugin-, Theme-, Zertifikats-, Microsoft- und Drittanbieterkosten können im Voraus und nach den jeweiligen Laufzeiten und Bedingungen der Anbieter verrechnet werden.
7. Wiederkehrende Leistungen werden je nach Vereinbarung monatlich, jährlich oder für eine sonst vereinbarte Vertragsperiode im Voraus verrechnet.
8. Rechnungen sind, sofern nicht anders angegeben, innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum netto ohne Abzug fällig. Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Verzugszinsen. tethis IT kann angemessene Mahnspesen und notwendige Kosten zweckentsprechender Rechtsverfolgung verrechnen.
9. Der Kunde ist nicht berechtigt, mit eigenen Forderungen aufzurechnen, außer die Gegenforderung ist unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder von tethis IT schriftlich anerkannt. Diese Klausel gilt ausschließlich im Unternehmerngeschäft.
10. Bei Zahlungsverzug kann tethis IT nach Mahnung und einer Nachfrist von sieben Kalendertagen Leistungen zurückbehalten oder sperren, soweit dies verhältnismäßig ist und keine zwingenden gesetzlichen Pflichten entgegenstehen. tethis IT weist den Kunden auf drohende Sperren hin, sofern keine Gefahr im Verzug besteht. Die Entsperrung erfolgt nach Ausgleich der offenen Beträge und Klärung der technischen Voraussetzungen; zusätzlicher Aufwand kann verrechnet werden.
11. Bei fortgesetztem Zahlungsverzug, erheblicher Pflichtverletzung oder erkennbarem Insolvenzrisiko kann tethis IT Vorauszahlung, Sicherheitsleistung oder Umstellung auf kürzere Abrechnungsintervalle verlangen, soweit dies sachlich gerechtfertigt und verhältnismäßig ist.

§ 6 Preisänderung, Wertsicherung, Hersteller- und Providerkosten

1. tethis IT ist berechtigt, Preise für wiederkehrende Leistungen mit Wirkung für künftige Vertragsperioden anzupassen, wenn die Änderung dem Kunden spätestens vier Wochen vor Inkrafttreten in Textform mitgeteilt wird.
2. Eine Preisänderung wirkt nicht rückwirkend in bereits vollständig bezahlte feste Vertragsperioden hinein, sofern nicht individuell ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.
3. Bei jährlichen Hosting-, easyWeb-, Wartungs-, Domain-, Lizenz-, Backup-, Sicherheits- und Cloudverträgen gilt die geänderte Vergütung grundsätzlich ab der nächsten Vertragsverlängerung bzw. nächsten Abrechnungsperiode.
4. Bei monatlichen Verträgen gilt die geänderte Vergütung frühestens ab Beginn des nächsten Monats nach Ablauf der Ankündigungsfrist, sofern der Kunde den Vertrag nicht rechtzeitig kündigt oder eine abweichende Bindung besteht.
5. Preisänderungen können insbesondere erfolgen bei gestiegenen Personal-, Betriebs-, Energie-, Infrastruktur-, Speicher-, Backup-, Rechenzentrums-, Sicherheits- oder Verwaltungskosten, Änderungen von Hersteller-, Microsoft-,

Registrar-, Registry-, Provider-, Cloud-, Lizenz-, Plugin-, Theme-, Zertifikats- oder Drittanbieterpreisen, Änderungen gesetzlicher Abgaben, Steuern, regulatorischer Anforderungen, Wechselkursänderungen oder allgemeiner Kostenentwicklung.

6. Wiederkehrende Entgelte können jährlich entsprechend der Veränderung des von Statistik Austria veröffentlichten Verbraucherpreisindex angepasst werden. Ausgangsbasis ist jener Indexwert, der dem Monat des Vertragsabschlusses oder der letzten Preisanpassung entspricht. Als Vergleichswert gilt der zuletzt vor Ankündigung der Anpassung veröffentlichte Indexwert.

7. Eine Anpassung nach unten erfolgt nur, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder die Parteien dies im Einzelfall in Textform festlegen.

8. Bei Preisänderungen, die nicht bloß auf nachweisbaren Drittanbieter-, Hersteller-, Provider- oder Indexkosten beruhen und das bisherige wiederkehrende Nettoentgelt um mehr als 10 % erhöhen, räumt tethis IT dem Kunden ein Sonderkündigungsrecht zum Ende der laufenden Vertragsperiode ein. Das Sonderkündigungsrecht ist innerhalb von vier Wochen ab Erhalt der Änderungsmitteilung in Textform auszuüben.

9. Ändern Hersteller, Microsoft, Registrare, Registries, Rechenzentren, Provider, Cloudanbieter, Backupanbieter, Softwareanbieter, Plugin-/Themeanbieter oder sonstige Drittanbieter ihre Preise, Gebühren, Laufzeiten, Lizenzmodelle, Mindestabnahmen, Wechselkurse, Steuern oder Produktbedingungen, ist tethis IT berechtigt, diese Änderungen mit Wirkung für künftige Leistungs- oder Vertragsperioden an den Kunden weiterzugeben.

10. Bereits vom Kunden beauftragte oder verlängerte Drittanbieterleistungen können nur innerhalb der vom jeweiligen Anbieter zugelassenen Fristen gekündigt, reduziert oder geändert werden. Kosten, die tethis IT gegenüber dem Anbieter bereits schuldet oder nicht vermeiden kann, sind vom Kunden zu tragen.

11. Diese Preisänderungsklausel gilt ausschließlich für Unternehmerkunden. Verbraucherbestellungen sind über diese B2B-Fassung nicht anzunehmen.

§ 7 Vertragslaufzeit, Verlängerung und Kündigung

1. Die Vertragslaufzeit ergibt sich aus Angebot, Paket, Preisliste, Lizenzbedingungen oder Auftragsbestätigung.

2. Monatliche Verträge laufen auf unbestimmte Zeit und können, sofern nicht anders vereinbart, mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende gekündigt werden.

3. Jährliche Verträge, insbesondere Hosting-, easyWeb-, Wartungs-, Backup-, Sicherheits-, Domain-, E-Mail-Hosting- und Lizenzverträge, werden für die vereinbarte Mindestlaufzeit abgeschlossen. Sie verlängern sich jeweils um eine weitere Vertragsperiode, wenn sie nicht fristgerecht gekündigt werden.

4. Die Kündigungsfrist beträgt, sofern nicht abweichend vereinbart, vier Wochen zum Ende der laufenden Vertragsperiode. Bei Drittanbieter- oder Herstellerleistungen können abweichende Fristen, Mindestlaufzeiten und Kündigungsfenster gelten.

5. Domains, Lizenzen und Drittanbieterprodukte verlängern sich nach den Bedingungen der jeweiligen Registry, des Registrars, Herstellers, Providers oder Anbieters. tethis IT kann eine Kündigung, Reduktion oder Änderung nur durchführen, wenn dies nach den jeweiligen Bedingungen möglich ist und der Kunde rechtzeitig alle erforderlichen Erklärungen und Freigaben erteilt.

6. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor bei erheblichem Zahlungsverzug, missbräuchlicher Nutzung, Spamversand, Malware, Gefährdung der Systemstabilität, Rechtsverletzungen, Verletzung von Mitwirkungspflichten, unzulässigen Inhalten oder nachhaltiger Störung des Vertrauensverhältnisses.

7. Nach Vertragsende ist tethis IT berechtigt, Leistungen einzustellen und Zugänge zu deaktivieren. Kundendaten werden frühestens 30 Tage nach Vertragsende und nach Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht, sofern keine gesonderte Vereinbarung besteht. tethis IT weist den Kunden nach Möglichkeit rechtzeitig auf das bevorstehende Ende der Datenverfügbarkeit hin.

8. Datenherausgabe, Migration, Übergabe, Export, technische Unterstützung, Domaintransfer, DNS-Umstellung, Lizenzübergabe, Dokumentation und Abstimmung mit neuen Dienstleistern erfolgen, sofern nicht ausdrücklich im Paket enthalten, nach Aufwand.
9. Der Kunde hat rechtzeitig vor Vertragsende selbst für Sicherung, Export, Migration und Fortführung seiner Systeme, Domains, Daten, E-Mails, Webseiten und Lizenzen zu sorgen.
10. Diese B2B-AGB sind ausschließlich für Unternehmerverträge bestimmt. Verbraucherbestellungen sind über diese Vertragsstrecke nicht anzunehmen.

§ 8 Domains

1. tethis IT wird bei Domains je nach Vereinbarung als Vermittler, technischer Betreuer, administrativer Verwalter oder Reseller tätig, nicht aber als Registry. Die Registrierung und Verwaltung von Domains erfolgt zusätzlich nach den Bedingungen der jeweiligen Registry, des Registrars und gegebenenfalls sonstiger beteiligter Stellen. Diese Bedingungen werden dem Kunden im Angebot, in der Leistungsbeschreibung oder auf Anfrage in Textform bekanntgegeben.
2. tethis IT übernimmt keine Garantie, dass eine gewünschte Domain verfügbar ist, registriert werden kann, dauerhaft registriert bleibt oder keine Rechte Dritter verletzt.
3. Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass die Domain keine Rechte Dritter verletzt, die Domaininhaberdaten richtig, vollständig und aktuell sind und alle erforderlichen Erklärungen, Freigaben und Bestätigungen rechtzeitig erteilt werden.
4. Domainregistrierungen, Domainverlängerungen und Domaintransfers werden erst nach Annahme des Auftrags und gegebenenfalls nach Zahlung oder Vorauszahlung durchgeführt.
5. Domainpreise können sich aufgrund von Registry-, Registrar-, Währungs-, Steuer- oder Verwaltungskosten ändern. Änderungen gelten für künftige Registrierungs- oder Verlängerungsperioden.
6. Kündigungen, Transfers, Löschungen, Owner-Changes, Auth-Codes und DNS-Änderungen müssen rechtzeitig in Textform beauftragt werden. tethis IT haftet nicht für Nachteile, die durch verspätete, unvollständige oder fehlerhafte Mitwirkung des Kunden entstehen.
7. Wird eine Domain nicht rechtzeitig verlängert, gekündigt, bezahlt oder transferiert, kann sie gesperrt, gelöscht, in eine Redemption-Phase überführt oder durch Dritte registriert werden. Wiederherstellungen können nur versucht werden, wenn die Registry oder der Registrar dies zulässt; anfallende Kosten sind vom Kunden zu tragen.
8. DNS-Änderungen, Zonenkonfiguration, Mailrouting, SPF/DKIM/DMARC, Weiterleitungen, Nameserveränderungen, SSL-Zertifikate und technische Abstimmungen werden nach Aufwand verrechnet, sofern nicht ausdrücklich im Paket enthalten.
9. tethis IT haftet nicht für Störungen oder Ausfälle, die auf Registry, Registrar, Nameserver, DNS-Caches, fehlerhafte Kundendaten, verspätete Freigaben oder Eingriffe Dritter zurückzuführen sind, soweit tethis IT diese nicht zu vertreten hat.
10. Domains sollen grundsätzlich auf den Kunden registriert werden. Wird eine Domain ausnahmsweise im Auftrag des Kunden auf den Namen von tethis IT eingetragen, geschieht dies treuhänderisch für den Kunden. tethis IT überträgt die Domain auf Verlangen des Kunden und nach vollständiger Zahlung aller offenen, domainbezogenen Beträge auf den Kunden oder einen vom Kunden benannten Registrar, soweit keine zwingenden Registry-, Registrar- oder Rechtsvorschriften entgegenstehen. Die Übertragungskosten trägt der Kunde, sofern nicht anders vereinbart.

§ 9 Microsoft- und sonstige Softwarelizenzen

1. Software-, Cloud- und Microsoft-Lizenzen werden nach den Bedingungen des jeweiligen Herstellers, Distributors oder Anbieters bereitgestellt. Diese Bedingungen gehen den AGB von tethis IT vor, soweit sie zwingend auf das Produkt oder die Nutzung anwendbar sind. Die jeweils relevanten Laufzeit-, Kündigungs-, Reduktions- und Herstellerbedingungen werden dem Kunden vor oder bei Beauftragung in Textform mitgeteilt oder im Angebot verlinkt.

2. tethis IT wird je nach Vereinbarung als Reseller, Administrator, technischer Betreuer, Lizenzvermittler oder Abrechnungspartner tätig. tethis IT ist nicht Hersteller der Software und schuldet nicht die dauerhafte Verfügbarkeit, Fehlerfreiheit, Produktfortführung oder unveränderte Preisgestaltung des Herstellers.
3. Der Kunde ist für die rechtmäßige Nutzung, Benutzeranzahl, Lizenzzuordnung, Vertragslaufzeit, interne Compliance, Datensicherung und Einhaltung der Herstellerbedingungen verantwortlich.
4. Microsoft-365-, Exchange-, OneDrive-, Copilot-, Backup-, Sicherheits- und sonstige Cloudlizenzen können Mindestlaufzeiten, Kündigungsfenster, automatische Verlängerungen, Preisänderungen, Produktumstellungen und Einschränkungen nach Herstellerbedingungen enthalten. tethis IT weist den Kunden bei der Beauftragung von Microsoft-Lizenzen schriftlich oder in Textform auf die jeweils geltende Mindestlaufzeit, das Kündigungsfenster und die Bedingungen für vorzeitige Kündigung oder Reduktion hin. Der Kunde bestätigt diese Informationen vor Auftragserteilung.
5. Der Kunde trägt Kosten, die tethis IT aufgrund der Kundenbestellung gegenüber Herstellern oder Distributoren schuldet und nicht vermeiden kann.
6. Kündigung, Reduktion oder Änderung von Lizenzen ist nur möglich, soweit Hersteller-, Distributor- oder Anbieterbedingungen dies zulassen. tethis IT ist berechtigt, dafür angemessene Bearbeitungs- und Verwaltungsentgelte oder Aufwand zu verrechnen.
7. Im Lizenzpreis ist nur jener Support enthalten, der ausdrücklich vereinbart oder vom Hersteller inkludiert ist. Administration, Benutzeranlage, Rechteverwaltung, Migration, Konfiguration, Fehleranalyse, Sicherheitskonfiguration, Geräteanbindung, Datenwiederherstellung und Abstimmung mit Herstellern sind nach Aufwand kostenpflichtig, sofern nicht anders vereinbart.
8. Der Kunde kann Lizenzen direkt beim Hersteller oder einem anderen Anbieter erwerben. In diesem Fall erbringt tethis IT Support, Administration, Prüfung und Integration ausschließlich nach Aufwand und übernimmt keine Verantwortung für Abrechnung, Laufzeit, Kündigung oder Vertragsbedingungen dieser Direktverträge.

§ 10 Hosting, easyWeb, Backups, Sicherheit und Verfügbarkeit

1. Der konkrete Umfang von Hosting-, easyWeb-, E-Mail-Hosting-, Backup-, Sicherheits- und Monitoring-Leistungen ergibt sich aus der jeweiligen Paketbeschreibung, Preisliste, Leistungsbeschreibung, Websitebeschreibung oder individuellen Vereinbarung.
2. Hosting-Pakete umfassen nur die ausdrücklich beschriebenen Speicher-, E-Mail-, Datenbank-, FTP-, Backup-, Sicherheits-, Update- und Supportleistungen. Nicht enthalten sind insbesondere individuelle Programmierung, laufende Inhaltsänderungen, SEO, rechtliche Prüfung, Datenschutz-Rechtsberatung, Barrierefreiheitsprüfung, Shopbetreuung, Plugin-Lizenzkosten, Premium-Support oder 24/7-Betrieb, sofern nicht ausdrücklich vereinbart.
3. Angaben wie „unbegrenzt“ oder „fair use“ beziehen sich auf eine übliche, angemessene Nutzung im Rahmen eines Shared-Hosting- oder Paketbetriebs. Eine Nutzung, die Systeme, andere Kunden, Sicherheit, Reputation, Speicher, CPU, RAM, E-Mail-Versand oder Netzressourcen erheblich beeinträchtigt, ist nicht umfasst. Bei auffälliger oder missbräuchlicher Nutzung kann tethis IT den Kunden informieren, eine angemessene Abhilfe verlangen, einen Paketwechsel anbieten oder erforderliche Schutzmaßnahmen setzen.
4. Vor Einschränkungsmaßnahmen wegen Überschreitung üblicher Nutzung informiert tethis IT den Kunden nach Möglichkeit und bietet eine angemessene Abhilfefrist, es sei denn, es besteht akute Gefahr für Systeme, Sicherheit, Reputation oder andere Kunden.
5. Wartungsfenster, Sicherheitsupdates, Notfallpatches, Providerwartungen, Rechenzentrumswartungen, technische Umstellungen und Maßnahmen zur Systemstabilität können zu vorübergehenden Einschränkungen führen.
6. Eine bestimmte Verfügbarkeit, Uptime oder Entstörzeit wird nur geschuldet, wenn sie ausdrücklich schriftlich oder in Textform vereinbart wurde. Ohne ausdrückliche SLA-Zusage gelten branchenübliche Bemühungen um stabilen Betrieb.
7. Malware-Scans, Sicherheitschecks, Firewalls, Spamfilter, Monitoring und ähnliche Sicherheitsleistungen reduzieren Risiken, bieten aber keine absolute Sicherheit und keine Garantie, dass Angriffe, Malware, Spam, Datenverlust, Sicherheitslücken oder Missbrauch ausgeschlossen sind.

8. Backups werden nur im vereinbarten Umfang, Intervall und Aufbewahrungszeitraum erstellt. tethis IT führt regelmäßige Kontrollen des Backup-Status nach dem vereinbarten Paketumfang durch und benachrichtigt den Kunden bei erkannten, dauerhaften Backup-Fehlern. Eine absolute Garantie der Vollständigkeit und jederzeitigen Wiederherstellbarkeit kann technisch nicht gegeben werden.

9. Wiederherstellungen aus Backups erfolgen nach Aufwand, sofern sie nicht ausdrücklich im Paket enthalten sind. tethis IT schuldet keine Wiederherstellung auf einen beliebigen Zeitpunkt, sondern nur im Rahmen tatsächlich vorhandener und technisch nutzbarer Sicherungen. Der Standardprozess umfasst Anfrage, technische Prüfung, Aufwandseinschätzung, Freigabe durch den Kunden, Durchführung und Kurzprotokoll, soweit im Einzelfall zumutbar.

10. Der Kunde bleibt für angemessene eigene Sicherungen geschäftskritischer Daten, E-Mails, Webseiten, Datenbanken, Cloudinhalte und lokal gespeicherter Daten verantwortlich, soweit dies rechtlich zulässig und technisch zumutbar ist.

11. tethis IT kann Leistungen vorübergehend sperren, einschränken oder isolieren, wenn dies erforderlich ist wegen Malware, Spam, Phishing, Angriffen, Rechtsverletzungen, Gefährdung der Systemstabilität, Abuse-Meldungen, Blacklisting-Risiko, kompromittierten Zugangsdaten oder behördlichen/gerichtlichen Anordnungen. Der Kunde wird nach Möglichkeit informiert, sofern dadurch keine Sicherheits- oder Rechtsrisiken entstehen.

12. Werden Störungen durch den Kunden, dessen Inhalte, dessen Zugangsdaten, Drittplugins, Themes, externe Dienste, fehlerhafte DNS-/Mailkonfiguration, nicht freigegebene Updates oder sonstige Umstände außerhalb des Einflussbereichs von tethis IT verursacht, ist die Analyse und Behebung nach Aufwand zu vergüten.

§ 11 Managed WordPress, Updates, Plugins und Themes

1. Managed-WordPress-/easyWeb-Leistungen umfassen nur jene Update-, Backup-, Sicherheits- und Prüfleistungen, die im jeweiligen Paket beschrieben sind.

2. WordPress-, Plugin- und Theme-Updates werden in der vereinbarten Häufigkeit durchgeführt. Ausgenommen sind Updates, die wegen fehlender Lizenzen, abgelaufener Abonnements, technischer Inkompatibilität, aufgegebenen Software, Herstellerfehlern, kundenseitiger Änderungen oder sonstiger Hindernisse nicht sachgerecht möglich sind.

3. Vor Updates kann tethis IT eine Sicherung erstellen und nach Updates stichprobenartige Sicht- oder Funktionsprüfungen durchführen. Eine vollständige Prüfung aller Seiten, Formulare, Shopprozesse, Zahlungsarten, Benutzerrollen, Integrationen, Geräte, Browser und Sonderfälle ist nur geschuldet, wenn sie ausdrücklich vereinbart ist.

4. Fehler nach Updates, Inkompatibilitäten, Anpassungen an Themes, Plugins, PHP-Versionen, APIs, Zahlungsanbieter, Versandmodule, Cookiebanner oder Drittanbieterfunktionen werden nach Aufwand behoben, sofern nicht ausdrücklich im Paket enthalten.

5. tethis IT kann von Updates absehen oder sie verschieben, wenn ein erhöhtes Risiko für Störungen besteht, etwa bei nicht gepflegten Plugins, individuellen Anpassungen, fehlenden Testumgebungen, bekannten Inkompatibilitäten oder fehlender Freigabe des Kunden.

§ 12 Webseitenentwicklung, Inhalte, Abnahme und Nutzungsrechte

1. Bei Webseitenentwicklung, Webdesign, Konfiguration, Templates, Programmierung, Automatisierung und sonstigen Projektleistungen ergibt sich der Leistungsumfang aus Angebot, Projektbeschreibung, Pflichtenheft, E-Mail-Abstimmungen oder sonstiger Dokumentation.

2. Der Kunde liefert Inhalte, Texte, Bilder, Logos, Videos, Produkte, Preise, Rechtstexte, Impressum, Datenschutzerklärung, Cookie-/Consent-Texte, AGB, Widerrufsbelehrungen, Produktinformationen und sonstige Materialien rechtzeitig und rechtmäßig, sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart.

3. tethis IT prüft Kundeninhalte nicht rechtlich, insbesondere nicht auf Markenrecht, Urheberrecht, Wettbewerbsrecht, Datenschutzrecht, Barrierefreiheit, Impressumspflichten, Fernabsatzrecht oder branchenspezifische Pflichten, sofern nicht ausdrücklich eine gesonderte, hierzu berechnete Beratungsleistung vereinbart ist. Datenschutz- und DSGVO-Workshops von tethis IT sind technische und organisatorische Unterstützung und keine Rechtsberatung.

4. Entwürfe, Zwischenstände und fertige Leistungen sind vom Kunden zeitnah zu prüfen und freizugeben. Unterbleibt eine Rückmeldung trotz angemessener Fristsetzung, kann tethis IT die Leistung auf Basis des letzten abgestimmten Standes abrechnen.
5. Änderungswünsche, Zusatzfunktionen, Erweiterungen, Korrekturen nach Freigabe, Änderungen an bereits freigegebenen Leistungen und Mehraufwand aufgrund geänderter Anforderungen werden nach Aufwand oder gesondertem Angebot verrechnet.
6. Nutzungsrechte an von tethis IT erstellten Arbeitsergebnissen werden dem Kunden nach vollständiger Zahlung im vereinbarten Umfang eingeräumt. Bei abgrenzbaren Teilleistungen können Nutzungsrechte für den jeweils vollständig bezahlten Teilleistungsbereich eingeräumt werden, sofern dieser eigenständig nutzbar ist und keine berechtigten Zurückbehaltungsrechte entgegenstehen.
7. Ohne abweichende Vereinbarung erhält der Kunde ein einfaches, nicht ausschließliches, dauerhaftes Nutzungsrecht für den vereinbarten Zweck.
8. Rechte an Drittanbieter-Themes, Plugins, Schriften, Stockmaterial, Frameworks, Bibliotheken, SaaS-Diensten und sonstigen Drittbestandteilen richten sich ausschließlich nach deren Lizenzbedingungen. Der Kunde trägt dafür erforderliche laufende Lizenzkosten, sofern sie nicht ausdrücklich im Preis enthalten sind.
9. Quelloffene Software, Standardkomponenten, Know-how, Methoden, Skripte, allgemeine Konfigurationen, nicht kundenspezifische Bausteine und wiederverwendbare Werkzeuge von tethis IT verbleiben bei tethis IT, soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart.
10. Laufende Wartung, Updates, Sicherheitsbetreuung, Backups, Inhaltsänderungen und Support nach Projektabschluss sind nur geschuldet, wenn eine gesonderte Wartungs- oder Betreuungspflicht vereinbart wurde.
11. tethis IT haftet nicht für spätere Änderungen, Störungen oder Rechtsverletzungen, die durch den Kunden, dessen Mitarbeiter, andere Dienstleister, Plugin-/Theme-Hersteller, Hostinganbieter oder sonstige Dritte verursacht werden.

§ 13 Datenschutz, Auftragsverarbeitung und Sicherheit

1. Die datenschutzrechtlichen Rollen richten sich nach der jeweiligen Leistung. Soweit tethis IT personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden verarbeitet, ist der Kunde Verantwortlicher und tethis IT Auftragsverarbeiter. Soweit tethis IT eigene Zwecke und Mittel der Verarbeitung bestimmt, ist tethis IT selbst Verantwortlicher.
2. Für Hosting, E-Mail-Hosting, Backups, Cloud-Administration, Microsoft-365-Administration, Fernwartung und sonstige Leistungen mit Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag wird eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung nach Art. 28 DSGVO abgeschlossen. Die AVV wird dem Kunden vor oder bei Beauftragung in Textform bereitgestellt oder unter <https://tethis-it.at/avv/> abrufbar gemacht. Der Abschluss der AVV kann Bedingung für die Leistungserbringung sein.
3. Der Kunde ist für Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, Informationspflichten, Betroffenenrechte, Löschkonzepte, Rechtsgrundlagen, Einwilligungen, Verarbeitungsverzeichnis, Datenschutz-Folgenabschätzung und sonstige Pflichten als Verantwortlicher zuständig, soweit tethis IT nicht ausdrücklich eigene Pflichten treffen.
4. tethis IT trifft angemessene technische und organisatorische Maßnahmen nach Art, Umfang, Umständen und Risiko der vereinbarten Verarbeitung. Die konkreten Maßnahmen ergeben sich aus der jeweils vereinbarten TOM-Anlage oder AVV. Eine absolute Sicherheit wird nicht geschuldet.
5. tethis IT kann geeignete Subunternehmer, Provider, Rechenzentren, Registrar-/Registry-Dienstleister, Cloudanbieter, Backupanbieter, Softwareanbieter und sonstige Erfüllungsgehilfen einsetzen, soweit dies zur Leistungserbringung erforderlich ist und datenschutzrechtlich zulässig erfolgt. Eine aktuelle Subunternehmer- und Providerliste wird dem Kunden im Rahmen der AVV, im Angebot oder auf Anfrage in Textform bereitgestellt.
6. Unterstützung bei Betroffenenrechten, Datenschutzverletzungen, Auskunftersuchen, Löschung, Export, Audits, Behördenkommunikation, Sicherheitsvorfällen oder Dokumentation erfolgt nach Aufwand, soweit nicht zwingend unentgeltlich geschuldet oder gesondert vereinbart.
7. Datenschutz- oder DSGVO-Beratung durch tethis IT ist technische und organisatorische Unterstützung und keine Rechtsberatung, sofern nicht ausdrücklich durch eine dazu berechtigte Person erbracht.

§ 14 Hardware, Zubehör und Warenlieferungen

1. Hardware, Zubehör und sonstige Waren werden nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit geliefert. Produktangaben, Lieferzeiten, Garantiebedingungen und Verfügbarkeiten richten sich nach Hersteller- und Lieferanteninformationen.
2. tethis IT behält sich das Eigentum an gelieferten Waren bis zur vollständigen Zahlung vor.
3. Herstellergarantien bestehen nur im Umfang der jeweiligen Herstellerbedingungen. Gesetzliche Gewährleistungsrechte bleiben unberührt, soweit sie nicht wirksam eingeschränkt werden können.
4. Installation, Einrichtung, Datenübernahme, Entsorgung, Gerätekonfiguration, Benutzeranlage, Cloudanbindung, Sicherheitskonfiguration und Einschulung sind nur enthalten, wenn ausdrücklich vereinbart.

§ 15 Haftung B2B

1. tethis IT haftet unbeschränkt für Schäden aus Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden, soweit eine Haftungsbeschränkung gesetzlich unzulässig ist.
2. Für leicht fahrlässig verursachte Schäden haftet tethis IT gegenüber Unternehmern nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und begrenzt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden.
3. Die Haftung für mittelbare Schäden, Folgeschäden, entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen, Betriebsunterbrechung, Produktionsausfall, Reputationsschäden, verlorene Geschäftschancen und Ansprüche Dritter ist gegenüber Unternehmern ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.
4. Für Datenverlust haftet tethis IT nur, soweit der Schaden auch bei ordnungsgemäßer, dem Risiko angemessener Datensicherung durch den Kunden eingetreten wäre. Die Haftung ist in solchen Fällen auf den typischen Wiederherstellungsaufwand begrenzt, soweit gesetzlich zulässig.
5. tethis IT haftet nicht für Ausfälle, Störungen, Sicherheitsvorfälle oder Schäden, die auf Hersteller, Microsoft, Registrare, Registries, Provider, Rechenzentren, Cloudanbieter, Internetanbieter, Stromversorger, Plugins, Themes, APIs, Zahlungsanbieter, externe DNS-Dienste, Eingriffe des Kunden oder Dritter, höhere Gewalt, Cyberangriffe oder sonstige Umstände außerhalb des Einflussbereichs von tethis IT zurückzuführen sind, soweit tethis IT diese nicht zu vertreten hat.
6. Die Haftung von tethis IT ist je Schadensfall auf den Netto-Auftragswert der betroffenen Leistung der letzten zwölf Monate, höchstens jedoch auf EUR 25.000 begrenzt, soweit gesetzlich zulässig. Die Höchstgrenze gilt nicht für Schäden, für die eine Beschränkung gesetzlich unzulässig ist.
7. Der Kunde hat erkennbare Schäden unverzüglich, spätestens binnen drei Monaten nach Kenntnis des anspruchsbegründenden Umstands, substantiiert in Textform mitzuteilen. Gesetzliche Verjährungsfristen bleiben unberührt.

§ 16 Gewährleistung B2B

1. Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen, soweit in diesen AGB wirksam nichts Abweichendes vereinbart ist.
2. Unternehmern haben Mängel unverzüglich nach Entdeckung detailliert und nachvollziehbar in Textform zu rügen. Die Rüge soll Fehlerbeschreibung, betroffene Systeme, Zeitpunkt, Reproduktionsschritte, Screenshots, Logdateien und sonstige relevante Informationen enthalten.
3. tethis IT ist berechtigt, zunächst Verbesserung oder Austausch bzw. Nachbesserung zu leisten. Der Kunde hat tethis IT angemessene Gelegenheit zur Prüfung und Behebung zu geben.
4. Kein Mangel liegt vor, soweit Einschränkungen auf ungeeignete Systemumgebung, fehlende Mitwirkung, Drittanbieterprodukte, Herstellerfehler, kundenseitige Änderungen, nicht freigegebene Updates, fehlende Lizenzen, inkompatible Plugins/Themes, Bedienungsfehler oder unsachgemäße Nutzung zurückzuführen sind.
5. Gewährleistungsansprüche entfallen, soweit der Kunde ohne Zustimmung von tethis IT Änderungen vornimmt oder durch Dritte vornehmen lässt und dadurch die Prüfung oder Behebung unmöglich oder unzumutbar erschwert wird.

6. Diese Gewährleistungsregelung gilt ausschließlich im Unternehmensgeschäft. Verbraucherbestellungen sind über diese B2B-Fassung nicht anzunehmen.

§ 17 Geheimhaltung und Referenzen

1. Beide Parteien verpflichten sich, vertrauliche Informationen der jeweils anderen Partei vertraulich zu behandeln und nur zur Vertragserfüllung zu verwenden.
2. tethis IT darf den Firmennamen von Unternehmenskunden als Referenz nennen, sofern der Kunde dem nicht widerspricht und keine berechtigten Geheimhaltungsinteressen entgegenstehen. Personenbezogene Daten, Logos, Screenshots, Projektbeschreibungen und sonstige Einzelheiten dürfen nur mit gesonderter, ausdrücklicher Zustimmung des Kunden verwendet werden. Bei natürlichen Personen, insbesondere Einzelunternehmern, ist stets eine ausdrückliche Einwilligung erforderlich.

§ 18 Änderungen der AGB

1. tethis IT kann diese AGB für künftige Verträge und Vertragsverlängerungen ändern. Änderungen für bestehende laufende Vertragsverhältnisse werden dem Kunden in Textform mitgeteilt.
2. Änderungen für bestehende laufende Vertragsverhältnisse werden nur Vertragsbestandteil, wenn der Kunde ihnen zustimmt oder ihnen nach gesondertem, hervorgehobenem Hinweis innerhalb von vier Wochen ab Zugang nicht widerspricht, soweit eine solche Widerspruchslösung rechtlich zulässig und im Einzelfall angemessen ist. Bei wesentlichen wirtschaftlichen Belastungen oder Leistungseinschränkungen kann tethis IT eine ausdrückliche Zustimmung verlangen oder dem Kunden ein Sonderkündigungsrecht einräumen.
3. Widerspricht der Kunde, gelten die bisherigen AGB für die laufende Vertragsperiode weiter; tethis IT kann das Vertragsverhältnis zum Ende der laufenden Vertragsperiode kündigen, soweit keine zwingenden gesetzlichen oder vertraglichen Bindungen entgegenstehen.
4. Diese AGB-Änderungsklausel gilt ausschließlich im Unternehmensgeschäft. Für Verbraucherbestellungen ist diese B2B-Fassung nicht zu verwenden.

§ 19 Schlussbestimmungen

1. Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen und des UN-Kaufrechts, soweit zulässig.
2. Für Streitigkeiten mit Unternehmenskunden ist, soweit gesetzlich zulässig, das sachlich zuständige Gericht in Wien vereinbart.
3. Erfüllungsort für Unternehmensgeschäfte ist, soweit zulässig, der Sitz von tethis IT.
4. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Textform, sofern nicht zwingend Schriftform erforderlich ist.
5. Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die Parteien werden anstelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame Regelung vereinbaren, die dem wirtschaftlichen Zweck möglichst nahekommt, soweit dies rechtlich zulässig ist.
6. Diese AGB werden in deutscher Sprache geführt; maßgeblich ist die deutsche Fassung. Übersetzungen in andere Sprachen dienen nur zu Informationszwecken.
7. Diese Fassung ist ausschließlich für Unternehmenskunden bestimmt und enthält keine Verbraucher-Streitbeilegungs- oder Fernabsatzregelung. Verbraucherbestellungen sind über diese Vertragsstrecke nicht anzunehmen.

§ 20 Höhere Gewalt

1. tethis IT ist von der Leistungspflicht befreit, soweit und solange Ereignisse außerhalb des Einflussbereichs von tethis IT die Leistungserbringung unmöglich machen oder erheblich erschweren und tethis IT das Ereignis trotz angemessener Maßnahmen nicht verhindern konnte.

2. Dazu zählen insbesondere Naturkatastrophen, Pandemien, Krieg, Terrorismus, Cyberangriffe auf Infrastruktur Dritter, behördliche Anordnungen, Streik, Ausfall wesentlicher Infrastruktur wie Strom, Internet oder Rechenzentrum sowie Betriebsausfall wesentlicher Provider.
3. tethis IT informiert den Kunden nach Möglichkeit unverzüglich über Eintritt und Ende solcher Ereignisse.